



Liebe Menschen,

wir möchten euch herzlichst zum 1. Stuttgarter Fachtag Trans\* am 17.02.2024 ab 10 Uhr einladen. Wir haben für den Tag ein vielfältiges Programm mit spannenden Vorträgen und Workshops zusammengestellt. Es ist für alle was dabei: Information, Austausch, Vernetzung. Ihr könnt euch vor Ort für einen der interessanten Angebote entscheiden und in den Pausen könnt ihr euch an unserem Infotisch mit Broschüren eindecken oder die Zeit zum Kennenlernen von anderen trans\*, nichtbinären und agender Menschen nutzen. Wir freuen uns darauf, den Tag mit euch zu verbringen!

Euer Fachtag-Team

PS: Damit auch jede\*r teilnehmen kann, ist die Veranstaltung kostenlos. Spenden sind immer willkommen 😊

Damit wir besser planen können, meldet euch bitte vorab unverbindlich an:

- per eMail an: [event@mission-trans.de](mailto:event@mission-trans.de)
- oder online unter: <https://www.eventbrite.de/e/trans-fachtag-2024-tickets-771454229367>

### **Allgemeines zur Veranstaltung:**

- ÖPNV- Anbindung:
  - o Bus: Bus 42, Haltestelle Erwin-Schöttle-Platz
  - o U-Bahn: U1 und U 14, Haltestelle Erwin-Schöttle-Platz
- Eine Garderobe ist vorhanden
- Getränke sind vor Ort erhältlich
- Das Gebäude ist barrierefrei/rollstuhlgeeignet

### **Adresse Veranstaltungsort:**

Altes Feuerwehrhaus, Möhringer Str. 56, 70199 Stuttgart



### Tagesablauf

9:00 bis 10:00 Uhr Ankunft, Registrierung, Kennenlernen und Versorgung mit Getränken

#### Großer Saal

10:00 bis 10:45 Uhr Begrüßung und Vorstellung des Programms durch die Vortragenden

10:30 bis 10:45 Uhr **Kaffeepause**

10:45 bis 11:45 Uhr **Aktuelle Themen: Entwicklungen zum SBGG u.a.**  
Inhalt: Das Selbstbestimmungsgesetz ist schwer umkämpft. Trotz massiver Widerstände soll es Anfang des Jahres endlich durch den Bundestag gehen und im November in Kraft treten. Die wichtigen Punkte des SBGG werden in dem Vortrag skizziert. Daneben geht es um die Frage, ob unser Kampf nun zu Ende ist, oder ob neue Auseinandersetzungen anstehen.  
Vortragende Personen: Janka Kluge u.a.

11:45 bis 12:30 Uhr **Kaffeepause**

12:30 bis 13:00 Uhr **Vortrag: De\_Transition und alternative Transitionswege**  
Inhalt:  
Seit einigen Jahren wird die Detransition in den Medien als „Rückkehr“ nach einer falschen Entscheidung zum geschlechtlichen Übergang dargestellt. Dass dieses Narrativ von der Detransition nicht der tatsächlichen Lebenserfahrung vieler Detransitionierer\*innen entspricht, ist inzwischen durch Studien belegt. Eli Kappo stellt die wichtigsten Erkenntnisse aus Interviews zum Thema Detransition vor und zeigt, welche Bedeutung nicht-binäre Identitäten für Detransitionierer\*innen haben können. Der Vortrag zeigt, welche Solidaritäten innerhalb und zwischen Communities bestehen und gestärkt werden sollten.  
Vortragende Person: Eli Kappo

13:00 bis 14:30 Uhr **Mittagspause**  
Selbstverpflegung der Teilnehmenden in umliegenden Lokalitäten/Bäckereien etc.

14:30 bis 16:15 Uhr **Vortrag/Workshop: Zwischen Anpassung und Emanzipation - Trans\* Menschen und Geschlechterstereotype**  
Inhalt:  
Wir leben trotz aller Veränderungen in einer Gesellschaft, die stark auf zwei Geschlechter ausgerichtet ist und in der es immer noch selbstverständlich zu sein scheint, was ein „echter Kerl“ und eine „richtige Frau“ ist. Auch trans\* Menschen müssen sich mit solchen Klischees, auch Geschlechterstereotype genannt,



## 1. Fachtag Trans\* Stuttgart

befassen, ob nun bewusst oder unbewusst. Auf der einen Seite wird trans\* Menschen von anderen oft vorgeworfen, dass wir besonders angepassten oder konservativen Geschlechterbildern folgen, auf der anderen Seite wird von uns auch erwartet oder erhofft, dass wir gänzlich von Geschlechtervorstellungen befreit sind und die Vorreiter\*innen einer neuen Gesellschaft jenseits der Zweigeschlechtlichkeit sind. In meinem Vortrag werde ich darauf eingehen, welchen Einfluss Geschlechterstereotype auf trans\* Menschen, ihre Communitys, Bewegungen und ihr Verhältnis untereinander haben.

Vortragende Person: Dr. Robin Bauer

16:30 bis 18:00 Uhr **Podiumsdiskussion: Wirksame Kommunikation für trans\* Personen in Social Media und Realität + Strategien für Zielerreichung und souveräner Umgang mit Gegenrede**

Inhalt:

Die Podiumsteilnehmenden berichten von ihren verschiedenen Ansätzen/Arten der Kommunikation online und offline, welche Ziele sie dabei verfolgen und mit welchen Methoden sie diese erreichen. Auch über den Umgang mit Gegenrede und dem souveränen Umgang damit sowie mit Hasskommentaren, die leider selten ausbleiben, soll gesprochen werden.

Teilnehmende: Janka Kluge (dgti), Alexander Häfner (Mission TRANS\* e.V.), Axel Schwaigert (Pfarrer der MCC-Gemeinde, Marie-Luisa Quolke (trans\* Influencerin)

18:00 bis 18:15 Uhr **Kaffeepause**

18:15 bis 19:00 Uhr **Abschlussveranstaltung**

Inhalt:

Zusammenfassung des Tages, Feedbackrunde der Teilnehmer und gemeinsame Verabschiedung durch Organisierende.

Vortragende Person: alle Veranstaltenden

### Seminarraum 1

14:30 bis 15:15 Uhr **Vortrag: Geschlechtshormone, Neurotransmitter und Neurodiversität**

Inhalt:

Welche Hormone soll ich nehmen? Wieviel wovon und in welcher Kombination? Solche Fragen stellt sich jede trans\* Person am Beginn der Hormontherapie. Helga kann uns durch ihren Beruf als Beraterin beim BGV (Beratungsstelle für geschlechtliche Vielfalt e.V.) viel zu Hormonen und ihren Nebenwirkungen sowie deren Auswirkungen auf Seele und Körper erzählen. Sie wird auch über mögliche Zusammenhänge zwischen Trans und Neurodiversität berichten.

Vortragende Person: Helga Hedi Denu

15:15 bis 15:30 Uhr **Kaffeepause**



## 1. Fachtag Trans\* Stuttgart

15:30 bis 16:15 Uhr **Workshop: Geschlechtshormone, Neurotransmitter und Neurodiversität**

Inhalt: Folgeveranstaltung zum Vortrag (siehe oben). Helga beantwortet eure Fragen  
Vortragende Person: Helga Hedi Denu

16:15 bis 16:30 Uhr **Kaffeepause**

16:30 bis 18:00 Uhr **Vortrag: Trans & Humor**

Inhalt:

Humor ist eine gefährliche Angelegenheit - aber wir haben keine Angst und erzählen uns trotzdem Witze. Mutig suchen wir nach den besten Möglichkeiten, auch heute noch über alles zu lachen, was wir lustig finden. Nur wie geht das, in einer Zeit, in der so viele Menschen immer wieder von Humor verletzt sind?

Eine Diskussion, oder eine Performance, über Richtlinien für eine funktionierende Humorkritik, ohne jede Gewähr, dass irgendwer lacht.

Vortragende Person: Gerit Virginia Ariel Gerlach

### Seminarraum 2

14:30 bis 15:15 Uhr **Workshop: Politische Narrative entlarven: Trans\* Menschen und Drag Artists als Feindbilder**

Inhalt: Willkommen zum Workshop "Politische Narrative entlarven: Trans\* Menschen und Drag Artists als Feindbilder". In diesem interaktiven Seminar werden wir die Strategien rechtspopulistischer Parteien untersuchen, wie sie gezielt Trans\* Menschen und Drag Artists als neue Feindbilder aufbauen.

Erfahren Sie, wie bestimmte politische Gruppen subtile Taktiken nutzen, um Vorurteile zu schüren und Gemeinschaften zu spalten. Wir werden gemeinsam analysieren, wie diese Gruppen Feindbilder konstruieren, um ihre politische Agenda voranzutreiben.

Der Workshop bietet nicht nur Einblicke in die Mechanismen der Feindbildkonstruktion, sondern schafft auch einen sicheren Raum für den offenen Austausch über persönliche Ängste und Sorgen im Zusammenhang mit diesem sensiblen Thema.

Gemeinsam werden wir diskutieren, wie wir als Gesellschaft gegen diese Feindbilder vorgehen können und gleichzeitig einen Raum der Empathie und des Verständnisses schaffen, um Vorurteile abzubauen.

Seien Sie Teil dieser wichtigen Diskussion und helfen Sie dabei, eine inklusivere Gesellschaft zu fördern, in der Vielfalt geschätzt wird und in der wir gemeinsam gegen Diskriminierung und Vorurteile kämpfen können.

Vortragende Person: Sam Sipp aka Hades of Drag

15:15 bis 15:30 Uhr **Kaffeepause**



## 1. Fachtag Trans\* Stuttgart

- 15:30 bis 16:15 Uhr **Workshop: Wie rechte Gruppierungen trans\* Menschen und drag Menschen zum Feindbild aufbauen**  
Inhalt: Gesprächstangebot nach dem Workshop um die persönlichen Sorgen und Ängste teilen zu können.  
Vortragende Person: Sam Sipp aka Hades of Drag
- 16:15 bis 16:30 Uhr **Kaffeepause**
- 16:30 bis 18:00 Uhr **Workshop Wie (nicht)binär ist trans\*?**  
Inhalt: Wo kommen "plötzlich" die vielen nichtbinären und agender Menschen her? Wie sehr ist trans\* immer noch binär behaftet und wie nichtbinär ist es? Sind alle nichtbinären und agender Menschen trans\*? Was verbindet uns, wo gibt es Gemeinsamkeiten und Unterschiede?  
Vortragende Person: Billy und Koi von MinaS



### Die Vortragenden:

Eli Kappo

Eli Kappo (er/sie) ist freier Autor und Bildungsreferent. Auf seinem Blog "She's in detransition" schreibt er von dem Weg zum eigenen Geschlecht, der keine Reise in nur eine Richtung war. Als trans Aktivist setzt er sich vor allem für die Solidarität zwischen queeren und migrantischen Communities und für geschlechtliche Selbstbestimmung ein.

Nun bezüglich des Themas meines Vortrags. Meine bisherigen Vorträge waren bekanntlich recht autobiografisch ausgerichtet, inzwischen habe ich mich aber aus verschiedenen Gründen dafür entschieden, die Informationen über mich auf das Nötigste zu reduzieren. Mein Vortrag greift stattdessen die aktuelle Forschungslage zu Detransition auf und beschreibt, wie sich nicht-binäre Identitäten unter dem Aspekt der Detransition/ weiteren Transition verstehen lassen. Das ist meine Ankündigung:

Seit einigen Jahren wird die Detransition in den Medien als „Rückkehr“ nach einer falschen Entscheidung zum geschlechtlichen Übergang dargestellt. Dass dieses Narrativ von der Detransition nicht der tatsächlichen Lebenserfahrung vieler Detransitionierer entspricht, ist inzwischen durch Studien belegt. Eli Kappo stellt die wichtigsten Erkenntnisse aus Interviews zum Thema Detransition vor und zeigt, welche Bedeutung nicht-binäre Identitäten für Detransitionierer haben können. Der Vortrag zeigt, welche Solidaritäten innerhalb und zwischen Communities bestehen und gestärkt werden sollten.

Prof. Dr. phil. Robin Bauer

Robin Bauer ist Professor für Soziale Arbeit an der DHBW Stuttgart. Seine Schwerpunkte in Forschung, Lehre und Aktivismus sind u.a. Queer, Trans\*, BDSM, Sexualität (in der Sozialen Arbeit, insbesondere von Menschen mit Behinderungen), Intersektionalität (also die Wechselwirkung zwischen verschiedenen Machtstrukturen wie z.B. Zweigeschlechtlichkeit, Rassismus und Ableismus). Robin hat vor kurzem einen Gedenkband mit Texten von einem deutschen Wegbereiter der Trans Studies, Josch Hoenes, mitherausgegeben und engagiert sich u.a. im Beirat der Hannchen-Mehrzweck-Stiftung für queere Bewegungen (hms). Robin führt auch Fortbildungen und Workshops zu LSBTIQ\*-Themen für die Community und für Fachkräfte der Sozialen Arbeit durch.



## 1. Fachtag Trans\* Stuttgart

Gerit Virginia Ariel Gerlach:

Pronomen: en, ens, hem, hen

Ariel ist ausgebildete Theaterwissenschaftlerin und Regisseurin und war viele Jahre in vielen Ländern unterwegs (leben, lieben, studieren, arbeiten, von allem, was dabei). Hen ist nonbinär, überzeugte Single-Person in einer Beziehung mit nonbinärem polyamourösem Partner.

Nach vielen Umbrüchen (Künstlerin, Arbeitslose, Showmanagerin, Filmvorführerin, Call-Center-Agentin u.v.m.) ist Ariel jetzt seit zehn Jahren Lehrerin für Deutsch als Zweitsprache in verschiedenen Schulformen und Systemen. Ein bewegtes Leben hat Ariel zu der bunten, lebensfrohen Person gemacht, die hen nun ist. Davon werdet ihr einiges im Vortrag erleben können.

Janka Kluge

Sie gehört zu der älteren Generation von trans\* Menschen, die sich nach der Transition nicht zurückgezogen haben. Auch 40 Jahre nach ihrer Transition setzt sie sich noch immer für die Rechte von trans\* Menschen ein.

Sie war jahrelang im Vorstand der dgti, Initiatorin des AK-Baden-Württemberg der dgti und hat zahlreiche Veröffentlichungen zu den Themenfeldern trans\* und SBBG in den letzten Jahren verfasst.

Anfang März erscheint das Buch "Endlich selbstbestimmt" das sie mitherausgibt.

Helga Hedi Denu

ist Frau mit (maskulinem) Migrationshintergrund und Mama von drei Söhnen, Fachkraft für Teilhabe und Pflege, Erlebnispädagogin und Teamentwicklerin. Sie leitet die Göppinger Beratungsstelle des Vereins „Beratungsstellen geschlechtliche Vielfalt“ und gehört zum Expertenteam der Onlineberatung des Landesnetzwerks LSBTTIQ.

Sie ist 2. Vorsitzende des Vereins, dessen Beratungsstellen von der evidenzbasierten, wissenschaftlichen Arbeit des BgV e.V. profitieren.

Als Deputy Director des JBIC Centre for Health Consumer Ethics and Evidence Based Gender Health Care ist, die eng mit der aktuellen Forschung verbunden.

Alexander Häfner:

Ist einer der Vorstände und Gründungsmittglied des Mission TRANS\* e.V.

Er ist trans\* Aktivist der sich nicht nur in Stuttgart engagiert, sondern sich auch auf Social Media für die Belange von trans\* Personen einsetzt.



## 1. Fachtag Trans\* Stuttgart

Billy Nadji:

keine Pronomen, trans\*, nichtbinär, agender. Billy ist Heilpädagog\*in und Kommunikationspädagog\*in, arbeitet seit Jahrzehnten für und mit Menschen mit unterschiedlichen Be\_hinderungen und Schwierigkeiten mit individuellen Lebensentwürfen und Wünschen und unterrichtet nebenher noch. Billy ist bei der Gründung des Vereins MinaS (Menschen im nichtbinären und agender Spektrum) aktiv, ist Admin der MinaS-Facebookseite sowie der TIN\*-Mediengruppe auf Facebook.

Koi

Pronomen em/ems/em/em und xier/xies/xier/xier ist 26, chronisch und psychisch krank und neurodivergent. Zu ems Labeln gehören raven- und crowcollector, oriented aroace agenderflux voidarianflux librandrogyne, nomi- und pronounfluidflux und genderpunk. Xier ist seit Jahren aktivistisch und politisch aktiv auf verschiedenen Ebenen. Zu den Themen zählen LGBTQIANP+ Themen, Barrierefreiheit und Antibleismus. Xier leitet ehrenamtlich Arbeitskreise, gibt Workshops, leitet Stammtische, arbeitet mit an der Bereitsstellung von Infos zu insbesondere A\*spec-, Nichtbinär und Agender Themen, sowie Barrierefreiheit. Em gehört zu verschiedenen Kollektiven, Gruppen und Vereinen. Darunter MinaS (Menschen im nichtbinären und agender Spektrum), ein Verein in der Gründung. MinaS soll eine Anlaufstelle werden, möchte Vernetzen und Ressourcen zum Thema nichtbinär und agender bereitstellen

Sam Sipp aka Hades of Drag

Sam ist nicht binär, genderfluid und Dragartist. Zudem kommt they aus Mecklenburg-Vorpommern und hat sich schon sehr lange mit rechtspopulistischen Parteien und Gruppierungen auseinandergesetzt. They sieht es als Selbstverständlichkeit, Antifaschist\*in zu sein und sich aktiv politisch für eine bessere Zukunft einzusetzen.